| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Niederschrift Nr.: | **21.02.OB3** | Gremium: | **Ortsbeirat Ehringshausen** | | **12. Legislaturperiode** |
| Datum: | **Donnerstag, den 25.11.2021** | Zeit: | **19:30 – 20:50 Uhr** | Ort: | **Dorfzentrum Ehringshausen** |

| | | |
|---|---|---|
| **Mitglieder** | Anwesende | **:** Becker, Edwin; Becker, Lukas; Eckstein, Robin; Harres, Bernd; Müller, Jörg; |
| | Entschuldigt | **:** Scherer, Luzia; Bräuer-Diegel, Alexander |
| | Unentschuldigt | **:** |

Vom Gemeindevorstand bzw. der Gemeindevertretung **:** 1. Beigeordneter Daniel Müller, Beigeordneter Stefan Rechmann; Jens Ruhl
Gemeindevertreter Dunja Werneburg ; Vorsitzender der GemVertr. Björn Stroh

Sitzungsleitung **:** Jörg Müller Schriftführung **:** Robin Eckstein

**Tagesordnung:**

| **TOP und Drucksachennr.** | **Betrifft** | **Bemerkungen** | **Aktenzeichen** |
|---|---|---|---|
| 21.02.OB3**.01** | **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**<br><br>Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit<br><br>Der Ortsvorsteher Dr. Jörg Müller eröffnet die 2. Sitzung des Ortsbeirates Ehringshausen in 2021 und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates recht herzlich. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und somit Beschlussfähigkeit fest. | | |
| 21.02.OB3**.2** | **Anfrage: Verpachtung eines Feldweges**<br><br>Der Ortsvorsteher Dr. Jörg Müller legt dar, dass seitens der Gemeinde um eine Stellungnahme hinsichtlich der Verpachtung eines Feldweges in der Ortsrandlage von Ehringshausen gebeten wird.<br>Pächter des Teilstückes wäre zukünftig Volker Schäfer. | | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | Nach Darlegung der Fakten und eingehender Beratung wurde einstimmig für die Verpachtung des genannten Bereiches gestimmt.<br><br>**Dafür: 5 Dagegen: 0 Enthaltung: 0** | | |
| 21.02.OB3.**3** | **Bilderspende**<br><br>OV Dr. Müller berichtet, dass eine ehemalige Einwohnerin von Ehringshausen, Frau Erika Müller, an ihn herangetreten sei. Sie wolle der Allgemeinheit zwei Bilder aus ihrer privaten Sammlung spenden.<br>Hierbei handelt es sich um zwei Landschaftsbilder, welche Landschaften um Ehringshausen zeigen und vom verstorbenen Künstler aus Ehringshausen, Herrn Beutelberger, angefertigt wurden.<br>Frau Müller stellte als einzige Bedingung, dass die Bilder an einem grundsätzlich allgemein zugänglichen Ort aufgehängt werden.<br>Die Schenkung wurde durch den Ortsbeirat allgemein begrüßt. Es wurde vereinbart, dass der Ortsvorsteher mit der Spenderin Kontakt aufnimmt und Möglichkeiten des Anbringens im Innenbereich des Dorfzentrums durchspricht.<br>Die Modalitäten einer Schenkung werden bilateral mit der Gemeindeverwaltung abgesprochen.<br><br>Frau Werneburg fügte hinzu, dass man möglicherweise über die Geschichts-AG entsprechende Plaketten für die Bilder anfertigen könnte.<br><br>Auf eine Abstimmung wurde verzichtet. | | |
| 21.02.OB3.**4** | **50 Jahre-Gemeine Gemünden (Felda)**<br><br>OV Dr. Müller berichtet, dass im Folgejahr die Gemeinde Gemünden 50 jähriges Bestehen habe.<br>Hierzu habe man bereits im Frühjahr der OV-Dienstbesprechung die Möglichkeit verschiedener Möglichkeiten der Feierlichkeit durchgesprochen. Derzeitig plane man einen „Sternmarsch“ von allen Ortsteilen zur Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden, um anschließend in einem gemütlichen Rahmen das Jubiläum zu feiern.<br>Dies sei bisher aber nur eine Überlegung. | | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | Seitens des Ortsbeirates Ehringshausen wurden keine weiteren Vorschläge für eine mögliche Feierlichkeit im kommenden Jahr eingebracht. | | |
| 21.02.OB3.**5** | **OV-Dienstbesprechung am 21.10.2021**<br><br>An der OV-Dienstbesprechung nahm, stellvertretend, Lukas Becker, teil.<br><br>-Er berichtet, dass seitens des Bauhofes um Sensibilisierung der Anwohner, hinsichtlich des Winterdienstes, gebeten wird.<br>Nach Möglichkeit soll das Parken auf den Straßen vermieden werden, da die Räumfahrzeuge nur erschwert den Räum- und Streudienst durchführen können.<br>-Weiterhin besteht die Möglichkeit für Verantwortliche von öffentlichen Gebäuden, beispielsweise des Dorfgemeinschaftshauses, bei Bedarf Streusalz am Bauhof abzuholen.<br>-Zudem wird, bei Bedarf, um Hinweise gebeten, falls es in den Ortsteilen zu erforderlichen Rückschnitten von öffentlichen Grünanlagen kommen solle. | | |
| 21.02.OB3.**6** | **Öffentliches Bücherregal**<br><br>Gemäß der 1. Sitzung des Ortsbeirates vom 29.04.2021, wurde erneut der Vorschlag eines öffentlichen Bücherregales aufgegriffen.<br>Da sich zwischenzeitlich keine neuen Erkenntnisse ergaben, wurde festgestellt, dass es an Bedarf und Interesse zur Errichtung eines solchen Bücherregals mangelt.<br><br>Im Ergebnis wurde der Vorschlag abgelehnt.<br><br>**Dafür: 0 Dagegen: 5 Enthaltung: 0** | | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 21.02.OB3.**7** | **Verschiedenes**<br><br>- Durch den Ortsbeirat wurde für den 27.11.2021 vereinbart, dass man die Märchenfiguren für die Weihnachtszeit aufstellt.<br><br>- Weiterhin wurde angemerkt, dass zwar der Spielplatz, welche an das Gelände des Dorfgemeinschaftshauses grenzt, mittlerweile fertiggestellt wurde, aber flankierende Maßnahmen wie die abschließende Umgestaltung zum Startpunkt der Heinzemann-Tour noch nicht durch die Gemeinde durchgeführt wurden. Hierbei wurden auch diverse Mängel, beziehungsweise unvollendete Arbeiten, am Dorfgemeinschaftshaus genannt, welche aber bereits der Gemeinde mehrfach genannt wurden. Als weiterer Vorschlag wurde ein Geländer zur Einfahrt des DRK genannt.<br><br>- Zudem wurde angebracht, dass durch den Landwirt, Herrn Seim, die anliegenden Feldwege übermäßig verschmutzt würden und eine anschließende Reinigung nicht erfolge. Weiterhin stelle das Abstellen der Siloballen auf seinem Grundstück in der verlängerten Hofackerstraße ein Problem dar, da die Kurve nicht einsehbar sei. Hierzu wurde erörtert, dass für die Verschmutzung der Feldwege das Ordnungsamt zuständig sei und das Abstellen von Siloballen auf dem eigenen Grundstück nicht beeinflusst werden könne.<br><br>- Hinsichtlich der unter Tagesordnungspunkt 21.02.OB3.05 genannten möglichen Rückschnittarbeiten wurde der Bereich des Mehlgrabens zwischen Hauptstraße und Einmündung zur Felda genannt, da dort bei starkem Regen durch die Vegetation das Wasser nur noch erschwert abfließen kann. Hierzu merkte Lukas Becker an, dass dieser Bereich bereits dem Bauhof bekannt sei und man sich im Rahmen der Möglichkeiten um entsprechende Maßnahmen kümmern werde.<br><br>- Weiterhin wurde angeregt, dass seitens der Gemeinde Gemünden eine Kontaktaufnahme mit der Deutschen Bahn erfolgen solle. Mittlerweile nutzen viele Wanderer die obengenannte Heinezmann-Tour und Reisen mit der Bahn an. Weiterhin wird das Bahngelände von Ehringshausen durch Schüler verschiedener Altersgruppen stark frequentiert. Da das Außengelände des Bahnhofes durch den Eigentümer nur sporadisch zurückgeschniten und gepflegt wird, ist mittlerweile der Fußweg des Bahngeländes zugewachsen, sodass immer die dort verlaufende Landstraße überquert werden muss. Aus den genannten Gründen erscheint es sinnvoll mit dem Betreiber, seitens der Gemeinde, Kontakt aufzunehmen und eine Verschönerung / Rückschnitt des Bahngeländes anzustreben. Sollte dies nicht möglich sein, wird um Prüfung des Rückschnittes durch den Bauhof, mit Einverständnis der deutschen Bahn, gebeten. | | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | - Des Weiteren wurde der erhöhte Lkw-Verkehr im Ortsbereich Ehringshausen im Zusammenhang mit dem Weiterbau der A49 thematisiert. Hierzu wurde angemerkt, dass die Einhaltung der angeordneten Höchstgeschwindigkeit für Lkws von 30 km/h bezweifelt wird. Eine Verstärkung der Überwachung der Höchstgeschwindigkeit in regelmäßigen Abständen durch die zuständigen Behörden, wird als sinnvoll angesehen.<br>- Weiterhin besteht seitens des Ortsbeirates Ehringshausen die Befürchtung, dass aufgrund des erhöhten Schwerlastverkehrs Schäden an der Straße, insbesondere an Teilen, welche auf die Kommune, beziehungsweise Anlieger, zurückfallen könnten, entstehen (Abwasserkanal, Wasserleitung, etc). Daher ist es wünschenswert, wenn der Zustand der Straße regelmäßig dokumentiert wird und an Hessenmobil kommuniziert wird. | | |

Für das Protokoll:

| Verteiler | Datum |
|---|---|
| Ortsbeirat | |
| Gemeindevorstand | |
| Gemeindevertretung | |
| Sitzungsgeld | |
| Veröffentlichung | |

Dr. Jörg Müller — Robin Eckstein

Ortsvorsteher — Schriftführer